

Liebe Freund*innen des PJR,

kurz vor Weihnachten senden wir euch unseren letzten Newsletter in diesem Jahr. Wir hoffen, ihr habt Freude dran.

Rückblicke auf vergangene Projekte

In den letzten zwei Monaten hat sich bei uns mal wieder einiges getan:

Im Oktober und November waren wir wieder mit **Klassenratseinführungen** beschäftigt – in einer dritten Klasse einer Dresdner Grundschule und einer 7. Klasse der HOGA-Oberschule. Das waren sehr tolle Veranstaltungen. Mit Grundschüler*innen hatten wir ja das erste Mal zu tun, ein wirklich sehr dankbares Publikum. Wir hatten viel(e) Fre(n)ude. Auch bei der HOGA-Oberschulklasse waren wir sehr gern. Etwas schwieriger wurde es dann Anfang Dezember bei den Klassenratseinführungen an der 46. Oberschule hier im Stadtteil, wovon wir uns allerdings nicht entmutigen lassen. Die Reihe dauert noch bis Mitte Januar.

Unser mobiles Tablet-Projekt Poli-Tour kommt so langsam ins Rollen: Zwar musste auch das zweite Herbstferienprojekt wegen Teilnehmermangel abgesagt werden, aber dafür starteten nun zwei GTA-Angebote – einmal mit der Freien Schule in Schirgiswalde und das andere am Evangelischen Schulzentrum in Pirna. Immer montags bzw. dienstags sind Manuela und David vor Ort und erstellen mit den Jugendlichen Touren. Sobald Ergebnisse entstehen werden wir hier oder auf der [Homepage](#) bzw. [Instagram](#) von Poli-Tour davon berichten.

Am 18.11. gestalteten unsere zwei Freiwilligen gemeinsam mit Lucille – eine Französin, die auf der Ehrenamtsbörse auf uns aufmerksam geworden ist – einen **Filmabend** zum Film „Wir sind jung, wir sind stark“ in der Filmgalerie Dresden. Es war ein sehr gelungener Abend mit einem gemischten Publikum aus jungen Erwachsenen und Zeitzeugen der Anfang der 90 Jahre. Einen Bericht findet ihr hier in unserem [Blog](#).

Am 22. November fanden wieder die Jugendgeschichteitage in Dresden statt, bei denen wir so wie letztes Jahr unsere **Actionsboundtour zur Dresdner Stadtgeschichte** angeboten. Trotz frostiger Novembertemperaturen wagten sich Teilnehmende und Projektleitende mit uns auf die Spuren der Zeit einmal quer durch die Altstadt. Auch wenn für unsere Jüngsten einige Ereignisse in sehr weiter Entfernung lagen erhielten wir ein positives Feedback am Ende. Mit Denkanstößen und Verbesserungsideen im Gepäck setzen wir in die Gruppe am Landtag ab und freuen uns auf die nächste Durchführung der Jugendgeschichteitage.

Unser FSJ-Pler Carl hat außerdem angefangen **Plenardebatten** von lokaler bis hin zu europäischer Ebene zu verfolgen und wird fortan von Zeit zu Zeit über besonders interessante Diskussionen auf unserer Homepage berichten. Bisher hat er eine des [Bundestages](#) über den Klimawandel und eine aus dem Europäischen Parlament über den Zukunft der EU verfasst. Außerdem sucht er noch nach [Mitstreiter*innen](#), die ihn bei der Arbeit unterstützen wollen.



Außerdem fand Anfang Dezember wieder – wie schon die vergangenen Jahre – im Rahmen des Jugendweihoprogramms unser Workshop zum Thema **Social Media / Leben im Web** im Dachsaal des Plauener Bahnhofs statt. Die 13 Jugendlichen zwischen 13 und 15 Jahren waren mit großem Interesse bei der Sache!

Und zuletzt wurde nun endlich das Video mit unserem Ex-FSJ-Pler und jetzigem Stadtrat Vincent Drews veröffentlicht, das wir zusammen mit Jugendlichen der 55. Oberschule im Rahmen ihrer **Video-AG** erstellt haben. Hier findet ihr den [Link](#). Und klickt doch dann gleich noch in das [Probe-Video](#) rein, das wir vorab mit unserer tapferen Ehrenamtlichen Nelly gedreht haben.

Ausblick in die nächsten Monate

Das Jahr geht ruhig zu Ende, so stehen nur noch die letzten Termine der Klassenratseinführung in der 46. Oberschule sowie die Video-AG der 55. OS an. Letztere will sich nun der Biografie von Arthur Anton Zinn widmen, dem auf der Chemnitzer Straße ein Stolperstein gewidmet ist. Er wurde im Zuge der Euthanasie-Aktion T4 der Nationalsozialisten ermordet.

Am 12.12. führen wir mit einer Grundschulklasse eine **Rathausrallye** durch. Am 10.1. ist dann deren Parallelklasse dran. Im neuen Jahr wird es weitere Rathausrallyes geben. Am 16.1. erstmals mit einer Gruppe Jugendlicher, die sich auf die Jugendweihe vorbereiten. Dazu haben wir die Begleitbroschüre abgeändert und Dresdner Stadträte eingeladen. Mitte Februar hat sich eine 10. Klasse des Marie-Curie-Gymnasiums zur Rathausrallye angemeldet.

Ab dem 1.1. werden wir außerdem wieder etwas größer werden: Die Filmclubs schlüpfen nämlich als Projekt unter das Dach unseres Vereins. Projektleiterin Line motiviert Jugendliche dazu Filmvorführungen für andere Jugendliche zu verschiedenen politischen Themen zu organisieren. [Hier](#) findet ihr mehr Infos über die Idee hinter dem Projekt und wir werden euch berichten, wie sich alles in Zukunft entwickelt.

Außerdem sind wir schwer damit beschäftigt, den zweiten Teil des **Israelaustausches** Ende Februar / Anfang März in Israel zu planen. Am 19.1. haben wir zu einem weiteren Vorbereitungsseminar alle 20 Dresdner Jugendliche eingeladen. Flüge werden gebucht und eine Reiserücktrittsversicherung abgeschlossen. Wir sind jetzt schon sehr gespannt.

Unser Europäischer Freiwilliger Martín wird außerdem im Januar einen **galizischen Abend** im ACI in der Dresdner Neustadt veranstalten. Dabei wird er nicht nur kulturelles aus seiner Heimatregion in Spanien berichten, sondern ebenso auf politische Themen eingehen. Der genaue Tag wird noch bekannt gegeben werden.

Außerdem werkeln wir derzeit an zwei Workshops, die wir am 6. Februar im Rahmen des **Safer Internet Days** anbieten werden. Dieser findet 2019 im Romain-Rolland-Gymnasium statt und vereint viele Vereine und Initiativen, die zu aktuellen medienpädagogischen Themen arbeiten. Wir werden uns auf Fake News sowie Hasskommentare konzentrieren.



Und zuletzt haben unsere beiden Freiwilligen Carl und Martín auf eigene Faust ein **Podcastprojekt** initiiert, im Rahmen dessen sie Interviews zu verschiedenen Themen durchführen wollen. Die genaue Ausrichtung ist noch in der Diskussion, doch das Auftaktgespräch fand mit Paula statt, die ihr soziales Jahr in einer Einrichtung für Taubstumme leistet und davon berichtete. Anfang 2019 werden wir das Ergebnis auf unserer Homepage veröffentlichen.

Dies & Das

Damit sind wir auch schon wieder am Ende. Wie immer soll dabei der Hinweis folgen, dass ihr unseren Verein natürlich gerne auch durch eine Mitgliedschaft unterstützen könnt. Das Formular findet sich auf unserer Homepage:

<http://www.pjr-dresden.de/cms/de/29/Mitgliedschaft>

Wenn ihr noch Fragen habt oder Interesse an einer Veranstaltung, zögert nicht uns anzuschreiben!

Und schaut doch bei Instagram auf unsere Seite, da posten wir nun von Zeit zu Zeit immer Bilder unserer Projekte: <https://www.instagram.com/pjrdresden/>

Liebe Grüße und eine frohe Advents- und Weihnachtszeit wünschen
Eure Aktiven des PJR